

Empfehlungs-Anzeige.

[9591.]

Haafenstein & Vogler in Leipzig.

Zeitungs-Annoucen-Expedition.

[9592.]

Zu Inseraten

empfehle ich meinen

„Literarischen Anzeiger für Bayern“.

Auflage 5000, per Zeile od. Raum nur 2 Ngr = 6 fr.

Durch das Beilegen in meine Continuationen und in mein „Arztliches Intelligenzblatt“...

Jos. Ant. Finsterlin in München.

Verleger-Gesuch.

[9593.]

Ich bin beauftragt worden, für die deutsche Uebersetzung von „Zygmunt Krasinski Irydion“...

Posen.

F. H. Richter'sche Buchhdlg.

[9594.] Vom

Ingenieurs Taschenbuch

können wir vorläufig nur broschirte Exemplare ausliefern. In etwa 4 Wochen werden gebundene Exemplare wieder vorrätbig sein.

Wir bitten bei Verschreibungen dies gef. zu beachten.

Berlin, 8. März 1872.

Ernst & Korn.

[9595.] Behufs Sammlung von Abonnenten erbitte ich mir Probenummern von Journalen (belletr. und Fachjournale), Circulars sowie Prospective zum Beilegen in meinem Kreis- und Wochenblatte für den Kreis Czarnikau.

Schönlanke.

C. H. Düring.

[9596.] Eine sehr interessante Sammlung von einigen hundert

Stereoskopischen Ansichten

aus Deutschland, Schweiz, Italien, Frankreich, England, Amerika, Afrika, Asien etc. ist uns zum Verkauf übergeben.

Die Abdrücke sind die besten und theuersten, darunter sehr viele prächtige Glasbilder, und theilweise colorirt.

Näheres auf gef. Anfrage.

Mainz.

Le Roux'sche Hofbuchhandlung.

Zur gef. Beachtung für die Berliner Buchhandlungen.

[9597.]

Ein mit der doppelten Buchhaltung, Zeitungs- u. Buchdruckereiwesen durchaus vertrauter, in einem Berliner Verlage beschäftigter älterer Buchhändler, sucht zur Ausfüllung der Mußestunden gegen billiges Honorar eine Nebenbeschäftigung. Offerten sub G. G. 1. beliebe man an die Exped. d. Bl. zu senden.

[9598.] Die seit 1. Februar 1871 neugegründete Buchdruckerei

Grimme & Trömel,

Leipzig, Thalstr. 31,

empfiehlt sich den Herren Verlegern zur geneigten Berücksichtigung und hält Schriftproben bei in Aussicht stehenden Aufträgen gern zu Diensten.

[9599.] Th. Stauffer in Leipzig erbittet sich:

1 cpl. Verlagskatalog.

1 Placat.

Für Antiquare.

[9600.]

Von einem als trefflich bekannten geschichtlichen Lehrbuche, dessen 2. Auflage bis 1867 reicht, ist eine 3. Auflage in Vorbereitung, die aber keinesfalls vor Jahresfrist erscheint. Der Rest der 2. Auflage (300 Exemplare) soll en bloc verkauft werden und wollen sich darauf Reflectirende sub T. # 10, an die Exped. d. Bl. wenden.

Wird gesucht.

[9601.]

Wer über den Aufenthaltsort des Candidaten der Theologie Krensch (angeblich aus Berlin), der sich in den letzten Jahren zu Toronow bei Nechlin i. d. Uckermark und zu Casmern bei Sandau a. d. Elbe als Hauslehrer aufhielt, Aufschluß geben kann, wird ersucht, seine Mittheilung darüber an den Unterzeichneten mit umgehender unfrankirter Post gelangen zu lassen, unter Liquidation etwaiger Unkosten.

Brenzlau.

H. Uhse.

[9602.] Keine Disponenden kann gestatten R. Bräuer's Verlag in Brieg.

[9603.] Als Geschäftslocal werden 2 Biecen in Leipzig gesucht. Sollte einer der Herren Collegen solche abgeben können, bittet man Adressen unter H. A. an die Exped. d. Bl. zu senden.

Leipziger Börsen-Course

am 11. März 1872.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.) Wechsel.

Table with exchange rates for various locations including Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, Berlin, Bremen, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, and Wien.

Sorten.

Table listing various gold and silver coins and banknotes with their respective values.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Ngr und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Zwei Bekanntmachungen vom Vorstand des Börsenvereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 9460-9603. — Leipziger Börsen-Course am 11. März 1872.

Large table listing names and numbers of advertisements, organized in columns.

